

Dienstleistungsaus... - 176070-2011

04/06/2011 S107 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I.II.III.IV.VI.

D-Braunschweig: Personensonderbeförderung (Straße)

2011/S 107-176070

BEKANNTMACHUNG**Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Stadt Braunschweig
Bohlweg 30
Kontakt: Fachbereich Zentrale Dienste
z. H. Herrn Brandt
38100 Braunschweig
DEUTSCHLAND
Tel. +49 5314702905
E-Mail: beschaffung@braunschweig.de
Fax +49 5314703553

Internet-Adresse(n)

Hauptadresse des Auftraggebers <http://www.braunschweig.de>

Weitere Auskünfte erteilen: Stadt Braunschweig

Bohlweg 52

Kontakt: Fachbereich Schule

z. H. Frau Rohde

38100 Braunschweig

DEUTSCHLAND

Tel. +49 5314703237

E-Mail: sabine.rohde@braunschweig.de

Fax +49 5314703525

Internet: <http://www.braunschweig.de>

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen
Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Regional- oder Lokalbehörde

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Schülerbeförderung.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Braunschweig.

NUTS-Code DE91

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Schultägliche Beförderung von Braunschweiger Schülerinnen und Schülern der Hans-Würtz-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Körperliche und Motorische Entwicklung, und der Oswald-Berkhan-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung, ab 1.2.2012 bis 31.1.2014 bzw. 1.2.2012 bis 31.1.2016.

Bei Bedarf Bereitstellung von Begleitpersonal (medizinische Schulung ist nicht notwendig).

Bereitstellung von 2 Kraftomnibussen für innerschulische Fahrten je o. g. Schule mit einer Fahrgastkapazität für 16 Personen (einschließlich 2 Plätzen für Kinder, die im Rollstuhl sitzend befördert werden müssen) je Bus.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

60130000

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**II.2.1)**

Gesamtmenge bzw. -umfangII.2.2) **Optionen**II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG****ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: Schülerbeförderung

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schülerbeförderung zur Hans-Würtz-Schule, Braunschweig, Förderschule mit dem Schwerpunkt Körperliche und Motorische Entwicklung.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

Vertragslaufzeit: 1.2.2012 bis 31.1.2014.

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Schülerbeförderung

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schülerbeförderung zur Oswald-Berkhan-Schule, Braunschweig, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

Vertragslaufzeit: 1.2.2012 bis 31.1.2016.

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONENIII.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**

Zahlungen monatlich nachträglich.

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**

Eine besondere Rechtsform ist nicht erforderlich. Jeder Bieter haftet gesamtschuldnerisch.

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**

Ja

Grundsätzliche Altersbeschränkung des Fahrpersonals auf 67 Jahre. Es darf nur sozialversicherungspflichtiges Personal eingesetzt werden (Ausschluss einer geringfügigen Beschäftigung gem. § 8 SGB IV). Unabhängig von der Fahrerlaubnisklasse wird die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs vorausgesetzt (nicht älter als 5 Jahre) bzw. ein Nachweis über die Erfüllung der Vorgaben der Berufskraftfahrer-Qualifikations-Verordnung. Für die eingesetzten Fahrzeuge ist eine Haftpflichtversicherung mit dem höchstmöglichen Deckungsschutz abzuschließen.

III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Es wird vorausgesetzt, dass der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben nachgekommen wird, die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung erfüllt werden und dass kein Tatbestand des § 6 Abs. 4 EG VOL/A vorliegt, der die Zuverlässigkeit ausschließt.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Mit dem Angebot sind einzureichen:

Von Unternehmen, die bislang nicht durch die Stadt Braunschweig mit Schülerbeförderungsleistungen beauftragt wurden: eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie des Umsatzes bezüglich des Bereiches Schülerbeförderung für die Jahre 2008, 2009 und 2010; bei Auftragsvergaben mit Kraftomnibussen ist eine Erklärung zur Eigenkapitalausstattung nach den Anforderungen der Landesnahverkehrsgesellschaft abzugeben.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Mit dem Angebot sind einzureichen:

Von Unternehmen, die bislang nicht durch die Stadt Braunschweig mit Schülerbeförderungsleistungen beauftragt wurden:
 — eine Erklärung über die wesentlichen, in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber,
 — eine Erklärung, wieviel Fahrpersonal und wieviel Fahrzeuge, die mindestens die Euro-4-Norm erfüllen, zur Verfügung stehen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

Neben den gesetzlichen Vorgaben finden Anwendung:

— der Anforderungskatalog des Bundesministeriums für Verkehrs-, Bau- und Wohnungswesen für Kraftomnibusse (KOM) und Kleinbusse (PKW), die zur Beförderung von Schülerinnen und Schülern eingesetzt werden,
 — die DIN 75078-1 und die DIN 75078-2.

Die Fahrzeuge müssen mindestens den Abgasstandard Euro 4 (sog. Euro-4-Norm) erfüllen.

III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**

Nein

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Nein

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Ja

ABSCHNITT IV: VERFAHREN**IV.1) VERFAHRENSART****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs****IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN****IV.2.1) Zuschlagskriterien**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Nein

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN**IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

10.04

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 14.7.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig Nein

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

25.7.2011

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

Bis 31.10.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**VI.1) DAUERAUFTRAG**

Nein

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Nein

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN**VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN****VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Auf der Hude 2

21339 Lüneburg

DEUTSCHLAND

Tel. +49 4131151330

Fax +49 4131152943

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Auf die Ausschlussfrist nach § 107 Nr. 3 Abs. 4 GWB wird hingewiesen. Danach ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Rügezurückweisen des Auftraggebers vergangen sind.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

1.6.2011